

# **A n t r a g**

## **auf Anschluss an die öffentlichen Entwässerungs- und/oder Wasserversorgungsanlagen der Stadt Bad Dürkheim**

gem. § 14 der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung = AbwS) und/oder gem. § 13 der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) der Stadt Bad Dürkheim in der heute gültigen Fassung

Telefon:           07726/666-238           Herr Kreuz  
                  07706/1020           Herr Hochstein (Klärmeister)  
                  07726/929973         Herr Krämer (Wassermeister)

---

1.     **Antrag**            Ich beantrage hiermit die Genehmigung des nachfolgend näher bezeichneten Anschlusses an die öffentliche Entwässerungsanlage
- Ich beantrage hiermit die Genehmigung und die Herstellung des Anschlusses an die öffentliche Wasserversorgung
- Ich beantrage hiermit die Änderung/Erweiterung der bestehenden Grundstücksentwässerung (auch Versickerung)

1.1   **Anschlussnehmer<sup>1</sup>**  
Name, Vorname, Telefon

.....  
Wohnort, Straße, Hausnummer  
.....

1.2   **Anzuschließendes Grundstück**  
Ort, Straße, Hausnummer

.....  
Flurstück-Nr.  
.....

- 1.3   **Art des Anschlusses**      Anschluss der gesamten Grundstücksentwässerungsanlagen an die öffentlichen Entwässerungsanlagen.<sup>3</sup>
- Anschluss der bestehenden Spülaborte direkt an die öffentlichen Entwässerungsanlagen und Ausschaltung der Kleinkläranlage bzw. der geschlossenen Abwassergrube.<sup>2</sup>
- Änderung/Erweiterung der bestehenden Grundstücksentwässerungsanlage
- Einen Neuanschluss an die öffentliche Wasserversorgung<sup>3</sup>
- Eine Änderung des bestehenden Anschlusses an die öffentliche Wasserversorgung
- Erweiterung der bestehenden Wasserversorgungsanlage

Änderungen und Erweiterungen bitte nachfolgend erläutern:

.....

.....

- 1.4 **Wie viele Entnahmestellen sind vorhanden bzw. vorgesehen?**
- |                     |                             |
|---------------------|-----------------------------|
| ..... Küchenspülen  | ..... Urinale               |
| ..... Bäder/Duschen | ..... Garagenanschlüsse     |
| ..... Spülaborte    | ..... Gartenanschlüsse      |
| ..... Waschbecken   | ..... Feuerlöschzapfstellen |
| ..... Waschküchen   | .....                       |
- Anschlusswert gem. DIN EN 12056: .....

1.5 **Schmutzwasser**

Art des Schmutzwassers  häusliches  gewerbliches

Fallen fetthaltige Abwässer an?  
(z.B. Metzgereien, Gastronomie etc.)  ja  nein

wenn ja, bitte die ermittelte Menge angeben .....l/s

wird ein Fettabscheider vorgesehen  ja  nein

Fallen mineralöhlhaltige oder feuergefährliche Flüssigkeiten an?  ja  nein

wenn ja, bitte die ermittelte Menge angeben .....l/s

wird ein Ölabscheider vorgesehen?  ja  nein

werden Autowaschplätze vorgesehen?  ja  nein

Fallen Stoffe oder Flüssigkeiten mit schädlichen oder belästigenden Dämpfen und Gerüchen, aggressive oder säurehaltige oder chemisch verunreinigte Abwässer an?  ja  nein

wenn ja, bitte die ermittelte Menge angeben .....l/s

bitte die zu erwartende Konzentration angeben .....l/s

1.6 **Für welche besonderen Einrichtungen soll Wasser verwendet werden?**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="radio"/> Dampf/Warmwasserheizung                           | <input type="radio"/> Pumpen mit Wasserantrieb |
| <input type="radio"/> Warmwasserversorgung                              | <input type="radio"/> Wassermotoren            |
| <input type="radio"/> Wasserbecken oder -teich im Keller oder im Freien | <input type="radio"/> Dampfkessel              |
| <input type="radio"/> Springbrunnen                                     | <input type="radio"/> .....                    |

1.6.1 **Ist eine Regenwassernutzungsanlage geplant?**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="radio"/> Gartenbewässerung | <input type="radio"/> mit Trinkwassernachspeisung mit freien Auslauf |
| <input type="radio"/> WC-Spülung        | <input type="radio"/> ohne Trinkwassernachspeisung                   |
| <input type="radio"/> Waschmaschine     |  |

1.6.2 **Ist eine Versickerungsanlage geplant mittels:**

Muldenversickerung Größe .....m<sup>2</sup>, Muldentiefe: .....  
Die Niederschlagswasser-Verordnung ist zu beachten!

1.7 Name, Anschrift, Telefon und Fax des

1.7.1 **Bauleiters**

.....

1.7.2 **Planverfassers**

.....

1.7.3 **Ausführende Firma Grundstücksentwässerung**

.....

1.7.4 **Ausführende Firma Gebäudeinstallation Sanitär**

.....

1.8 **Anlagen:**

- |       |   |        |
|-------|---|--------|
| 1.8.1 | Lageplan M 1:500<br>mit Einzeichnungen der geplanten<br>Anschlüsse und der Kabel-, Gas- und<br>sonstigen unterirdischen Leitungen | 5-fach |
| 1.8.2 | Grundriss M 1:100   | 5-fach |
| 1.8.3 | Schnitt des Gebäudes M 1:100  | 5-fach |
| 1.8.4 | Beschreibung des Abwassers  | 1-fach |
| 1.8.5 | Bemessung der Versickerungsanlage<br>nach dem DWA-DVWK-Arbeitsblatt A 138   | 1-fach |

....., den.....

.....  
Unterschrift des Antragstellers

---

<sup>1</sup>Grundstückseigentümer oder Erbbauberechtigter

<sup>2</sup>Gilt nur bei Änderungen der bisherigen Grundstücksentwässerungsanlagen

<sup>3</sup>Bei einem Grundstücksanschluss für ein Grundstück, das aufgrund einer Grundstücksteilung neu gebildet wurde, handelt es sich nicht um einen Grundstückserstanschluss, sondern um einen weiteren Anschluss i.S.v. § 13 Abs. 1 AbwS und/oder i.S.v. § 14 Abs. 4 WVS mit der Folge der Kostentragung durch den Grundstückseigentümer oder Erbbauberechtigten nach § 13 Abs. 2 AbwS und/oder § 15 Abs. 2 WVS.